



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

INKLUSIONSDIDAKTISCHE LEHRBAUSTEINE – !DL



G RUNDSCHULE

Schüler

Titel/Thema

Arbeitsauftrag 3:
„So lernt Felix ...“

Verfasser(innen)

Dr. Birgit Grasy

Erstellungsdatum

Mai 2019



Arbeitsauftrag 3:

Erarbeiten Sie auf der Basis Ihrer Informationen zu den jeweiligen Entwicklungsbereichen und ihrer Entwicklungsziele passende **Fördermaßnahmen sowie konkrete Umsetzungsmöglichkeiten in Unterricht und Schule!**

Denken & Lernstrategien

Entwicklungsziel	Fördermaßnahmen/Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
sukzessiver Aufbau einer guten Mitarbeit auch in freieren Unterrichtsphasen	verbale Verstärkung positiven Verhaltens, z. B. „Es gefällt mir gut, wie Du gerade arbeitest!“
Eindämmung und Abbau der Regelverstöße	Wochenplanarbeit stärker individuell strukturieren
Fokussierung auf den Lerngegenstand und die Unterrichtsthematik	unterrichtsfremde Gegenstände vom Arbeitsplatz wegräumen / Arbeitsplatz reizarm gestalten jedes benötigtes Utensil bekommt einen festen Platz: z. B. das Federmäppchen liegt immer in der äußeren Ecke
Mathematik: weiterer Ausbau der mathematischen Fähigkeiten	Förderung der mathematischen Kompetenzen, z. B. durch Hefte und Material aus der nächsten Jahrgangsstufe
Aufbau, Ausbau und Anwendung von ordnenden Lernstrategien	Entwicklung eines Plans gemeinsam mit dem Schüler: „So gehe ich vor!“ (kann mit Bildern und Symbolen versehen und auf die Bank geklebt werden) Ermunterung zum kontinuierlichen Einhalten des Plans, Beratung durch Ergotherapeutin

Kommunikation & Sprache

Entwicklungsziel	Fördermaßnahmen/Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
Reduktion der Vulgärsprache	Eigenes Token-System zur Vermeidung von Vulgärsprache, Training z. B. der „Giraffensprache“
Ausbau der kommunikativen Fähigkeiten	diagnostische Abklärung, welche kommunikativen Fähigkeiten eingeschränkt sind (z. B. durch MSD Sprache) Förderplanerstellung zum Ausbau der kommunikativen Fähigkeiten
Einhalten der vereinbarten Gesprächsregeln	konsequentes Erinnern an vereinbarte Gesprächsregeln, positive Verstärkung, wenn das Melden und die Einhaltung der Gesprächsregeln gelingen
sukzessiver Abbau des problematischen Verhaltens	Verhaltensvereinbarungen treffen, nach Beenden des Verhaltens Selbstreflexion anbahnen

Motorik & Wahrnehmung

Entwicklungsziel	Fördermaßnahmen/Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
Eingrenzung der motorischen Unruhe	Gespräch mit den Eltern, Abklärung einer ADHS-Symptomatik
Ausbau der feinmotorischen Fertigkeiten	Beratung durch Ergotherapeutinnen und -therapeuten, Verwendung von Spezialscheren, speziellen Stiften und Stifthalterungen

Emotionen & soziales Handeln

Entwicklungsziel	Fördermaßnahmen/Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
Eindämmung der Rolle als „Klassenclown“	situativ als Lehrkraft Aufmerksamkeit entwenden Klassengespräch: Nichtbeachten derartiger Situationen
Aufbau von Kontakten in der Klassengemeinschaft	Partnerkind an die Seite stellen Elterngespräch: Freundinnen und Freunde nach Hause einladen
Eindämmung und Abbau der impulsiven und aggressiven Verhaltensweisen	Einbezug der Schulsozialarbeit
Anbahnung von selbstreflektierendem Verhalten	Einbezug der Erziehungsberechtigten
Anbahnung von Empathie und Zurückstellen der eigenen Bedürfnisse	Antiaggressionstraining und Empathieschulung im Klassenverbund durch spezielle Programme wie z. B. „Aufschau“
Anbahnung einer kontinuierlichen Anstrengungsbereitschaft	kurze Arbeitsphasen, starke Strukturierung, sofortige Rückmeldung